

RCN GLP Wertungsklassenreglement ab 2025

Ab der RCN GLP-Saison 2025 wird ein Wertungs-Klassensystem eingeführt. Jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin wird nur in einer Klasse gewertet. Es gibt keine Gesamtwertung, dafür aber den Meistertitel für die Experts und zwei weitere Klassensieger für die Advanced und die Rookies. Es werden Regeln für die Klassenzugehörigkeit festgelegt (siehe unten). Auf Wunsch kann ein Team (Fahrer*in und Beifahrer*in) aber auch einer höheren Klasse zugeordnet werden. **Die Klassenzugehörigkeit richtet sich im Team immer nach der höheren Klasse der Teilnehmenden im Auto** (z.B. Fahrer*in könnte „Rookie“ sein, Beifahrer*in ist aber „Advanced“, dann kann das Team nur als „Advanced“ starten.). Bei jeder Veranstaltung wird anhand der genannten Fahrer*innen/Beifahrer*innen die gewünschte Klassenzuteilung überprüft.

<p>Rookie</p>	<p>Die Klasse „Rookie“ ist die Einsteigerklasse. Die Aufgabenstellung ist erleichtert. Es werden 0,1 Strafpunkte je 1/10 Sekunde je Über- oder Unterschreitung der Setzrundenzeit berechnet. Die Teilnehmenden können 2 Jahre in der Klasse Rookie gewertet werden. (Wer im 1. Jahr nur an einer Veranstaltung teilgenommen hat, kann noch weitere 2 Jahre als Rookie gewertet werden.) Die Top 3 des Jahres steigen automatisch in die „Advanced“ Klasse auf, auch wenn sie weniger als 2 Jahre in der Klasse Rookie gefahren sind. Auf Wunsch, kann auf die Einteilung in die Klasse Rookie verzichtet und eine höhere Klasse gewählt werden.</p>
<p>Advanced</p>	<p>Die Klasse „Advanced“ ist für alle, die nicht mehr Rookie sind. Die Aufgabenstellung ist erleichtert. Es werden 0,1 Strafpunkte je 1/10 Sekunde je Über- oder Unterschreitung der Setzrundenzeit berechnet. Die Top 3 der Jahreswertung steigen im Folgejahr in die Klasse Experts auf. Auf Wunsch kann auf die Einteilung in die Klasse Advanced verzichtet und die Klasse „Experts“ gewählt werden.</p>
<p>Experts</p>	<p>In der Klasse Experts werden die Teilnehmer zusammengefasst, die in der Vergangenheit die RCN GLP Gesamtwertung in den Top 5 Rängen beendet haben. Außerdem werden in dieser Klasse die Teilnehmenden gewertet, die sich selbst als „Experts“ bei ihrer ersten Teilnahme im Sportjahr einstufen. In der laufenden Saison ist kein Wechsel möglich. Die Aufgabenstellung ist wie bisher. Es werden 0,1 Strafpunkte je 1/100 Sekunde je Über- oder Unterschreitung der Setzrundenzeit berechnet. Die fünf letztplatzierten der Jahreswertung können im Folgejahr (2026) wieder in die Klasse Advanced wechseln.</p>

Dieses Reglement gilt nicht für die Green Challenge. Hier erfolgt die Wertung wie bisher. (0,1 Strafpunkte je 1/100 Sekunde und alle in einer Wertung)